

Rundbrief 7 von Marie & Samuel Beck

Bad Liebenzell, den 17.09.2009

Liebe Freunde,

es wird schon lange Zeit, dass ihr endlich mal wieder Neuigkeiten von uns bekommt. Hier sind sie:



Ein Teil der Gruppe bei unserer letzten Aktion: Der Sahneschlacht!

Im Sommer war ich auf Reach Meck-Pom eine jugendmissionarische Aktion in Mecklenburg – Vorpommern. Ich war dort mit einem Team von 11 jungen Leuten in einem sehr kleinen Dorf, ungefähr so wie mein Heimatdorf Hohentrüdingen. Es war eine geniale Zeit. Wir haben sehr viel zusammen gebetet und Gott hat uns so viele Gebetserhörungen geschenkt, es war einfach richtig gesegnet. Im Laufe des Theologiestudiums war es doch bei allem Guten hin und wieder sehr trocken, sodass ein praktischer Einsatz mit Leuten genial war. Gott ist so gut. Wir haben gemeinsam ein Kinderzeltlager im Pfarrgarten organisiert und dann auch durchgeführt.

Eigentlich war es für Marie und mich geplant über Pfingsten nach Sambia zu gehen um dort ein Missionspraktikum zu machen. Aber da ich mir kurz davor mein Kreuzband gerissen habe und es mit vier Füßen (Krücken) ziemlich schwierig ist für einen Menschen im Busch zu laufen, musste es abgesagt werden. Dadurch hatte ich die Chance ins „Ausland“ Meck-Pom zu gehen. Und wie oben schon erwähnt war es wirklich eine total gesegnete Zeit, wo wir an Gottes Reich bauen durften.

Ende August wurde mein Kreuzband operiert. Wahrscheinlich ist das bei den Beck's so normal, denn meine Mutter und meine Brüder hatten es auch schon mal. Mittlerweile geht es bei mir wieder aufwärts. Ich warte darauf wieder mit zwei Füßen laufen zu können, mit vier ist es doch etwas umständlich. 😊

Aufgrund vielen Gebets und Maries guten Abschlusses in der Krankenpflege hat sie ein Stipendium für eine Weiterbildung bekommen. Dazu ist sie zurzeit jeden Monat bis Februar 2010 ein paar Tage in Heidelberg. Sonst geht es Marie auf ihrer Arbeit mit ihren Kollegen richtig gut. Deshalb haben wir uns entschieden erst das Abschlussjahr hier in Liebenzell zu absolvieren und danach (also ab Sommer 2010) das Studium mit dem Praktikum anzuschließen.

Da unser Auto mittlerweile volljährig geworden ist hat es sich gegen uns entschieden: Es wollte zu den Beck's Eltern! Aber dank der großen Hilfe von Opa Meyer können wir weiterhin Auto fahren und uns ein Auto kaufen.

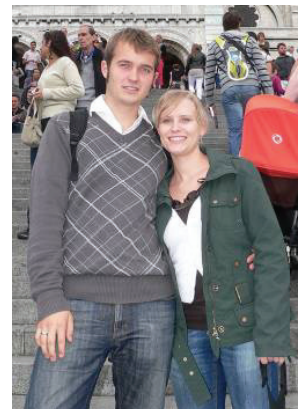
Liebe Grüße soweit und Gottes Segen,
Marie und Samuel

Gebet – Danke:

- Reach Meck-Pom
- Gute Arbeit und Kollegen auf Marie's Arbeit
- Stipendium für die Weiterbildung

Gebet – Bitte:

- letztes Schuljahr
- Bachelorarbeit (Abschlussarbeit)
- Praktikumsort



Marie & Samuel Beck – Schießrain 18 - 75378 Bad Liebenzell
Tel. 07052 17-630 - Mail: Samuel-Beck@web.de